

Ebenfalls beraten wird im Grossen Rat heute der Uni-Leistungsauftrag für die nächsten vier Jahre, sprich: die Uni-Finanzierung. Kaum einer kennt die Uni Basel und die Herausforderungen der Finanzierung so gut wie der frühere **Basler Erziehungsdirektor und Nationalrat Christoph Eymann (LDP)**. Im [Interview mit der bz](#) nennt er den zur Diskussion stehenden **Leistungsauftrag eine Mogelpackung** («Die behauptete Weiterentwicklung der Uni ist mit diesem Globalbudget nicht möglich») und er bedauert, dass im Baselbiet, wo das Parlament diesen ebenfalls berätet, **über die Uni vor allem als Kostenfaktor diskutiert** wird:

«Die Universität Basel ist seit 1460 ein Motor für den Wohlstand in unserer Region. Mit dieser Institution und diesem Wert sollten wir anders umgehen.»

